

**Anschrift**  
Straße Hausnr.

**PLZ Ort**

Ihre Zeichen

Unser Zeichen



Gemeinnützige  
Gesellschaft für inklusive  
Serviceleistungen mbH

Ihr Ansprechpartner:  
Schulbegleitung  
Tel.: 0511 35881-0  
Fax: 0511 35881-82  
schulbegleitung@  
gis-service.de

Datum

27.01.2025

## **Verhaltenskodex**

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie den Verhaltenskodex der Abteilung Schulbegleitung der GiS. Vor einiger Zeit erhielten Sie, wir und Mitarbeitende anderer Abteilungen bereits die Selbstverpflichtungserklärung. Beide Papiere sind im Zuge der Entwicklung des gesetzlich vorgeschriebenen Gewaltschutzkonzeptes der Kinder- und Jugendhilfe entstanden.

Der Verhaltenskodex entspricht dem Selbstverständnis der GiS in Bezug auf professionelles Handeln und das Miteinander und bezieht sich wesentlich konkreter und umfassender auf die geleistete Hilfe, als es die Selbstverpflichtungserklärung bspw. tut.

Wie auch die Selbstverpflichtungserklärung gehört nun auch der Verhaltenskodex zu den (Einstellungs-)Unterlagen für jede\*n Mitarbeiter\*in der Schulbegleitung.

Die GiS geht, und das gilt gleichermaßen auch für die Selbstverpflichtungserklärung, davon aus, dass wir alle grundsätzlich so arbeiten, wie es in den Papieren verfasst ist. Natürlich sind darin Erwartungen formuliert. Dennoch dürften die allermeisten der genannten Punkte auch jetzt schon Ihrer täglichen Arbeitsweise entsprechen. Davon gehen wir entsprechend aus und es geht uns in keiner Weise darum, hier einen Missstand zu benennen. Vielmehr geht es uns hierbei und im Zuge eines gelebten Gewaltschutzkonzeptes darum, die Dinge, die tagtäglich getan werden, auch bewusst zu machen und sich mit dem eigenen Handeln und der eigenen Rolle, nicht nur, wenn Fehler gemacht werden, sondern grundsätzlich, auseinanderzusetzen. Nur so können wir uns alle stetig weiterentwickeln und unsere Arbeit immer wieder entsprechend der Bedarfe anpassen.

Vieles von dem, was der Verhaltenskodex beinhaltet ist bereits Teil der Stellenbeschreibungen und/ oder des allgemeinen Konzeptes der Schulbegleitung der GiS und wird außerdem im Rahmen von Rollen- und Kinderschutzveranstaltungen gemeinsam bearbeitet.

Wir bitten Sie, den Verhaltenskodex zu lesen und uns dann ein Exemplar unterschrieben zurückzusenden.

Für Rückfragen stehen, wie immer, die für Sie zuständigen Mitarbeiter\*innen aus der Schulbegleitung zur Verfügung.

Haben Sie vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

gGIS mbH

@Team Schulbegleitung

**Gemeinnützige Gesellschaft für  
inklusive Serviceleistungen mbH**

Kaiserallee 9  
30175 Hannover

Tel.: 0511 35881-0  
Fax: 0511 35881-82  
info@gis-service.de  
www.gis-service.de

Geschäftsführer:  
Gerlinde Peisker, Roman Kromm,  
Shaodong Fan  
Amtsgericht Hannover HRB 222067  
Steuer-Nr.: 25/207/10505

Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE20 3702 0500 0007 4032 00  
SWIFT/BIC: BFSWDE33XXX

gGiS mbH, Kaiserallee 9, 30175 Hannover, Tel.: 0511 35881-0 Fax: 0511 35881-82 E-Mail: info@gis-service.de

Wir treten ein für die Rechte der Kinder und Jugendlichen gemäß der UN-Konvention für Kinder und Jugendliche und der UN Behindertenrechtskonvention.

Das Recht aller jungen Menschen auf Förderung der Entwicklung und auf Erziehung zu einer selbstbestimmten, eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit (siehe SGB VIII § 1) ist Leitlinie unseres Handelns.

Der Schutz der jungen Menschen und eine Kultur der Achtsamkeit sind für unsere Arbeit unabdingbar.

Unser Verhaltenskodex dokumentiert auch, dass Menschen, die Interesse daran haben, die Grenzen von Kindern und Jugendlichen zu verletzen, bei uns keinen Platz haben und keine Chance erhalten, ihr Handeln auszuüben.

Als Mitarbeitende der Abteilung Schulbegleitung der GiS haben wir im Rahmen der Erstellung eines Gewaltschutzkonzeptes folgenden Verhaltenskodex gemeinsam erarbeitet und beschlossen:

- Respekt, Wertschätzung und Vertrauen sind die Grundlagen meiner Arbeit mit den mir anvertrauten Kindern und Jugendlichen.
- Ausbeutung, Missbrauch und Gewalt gegen Kinder und Jugendliche sind Handlungen groben Fehlverhaltens und begründen daher disziplinarische Maßnahmen, einschließlich fristloser Kündigung.
- Ich unterstütze die begleiteten Schüler\*innen darin, ihr Selbstbewusstsein, ihre
- Fähigkeit zur Selbstbestimmung und ihre Identität zu entwickeln.
- Ich trage Sorge für die Wahrnehmung kindlicher und jugendlicher Perspektiven, bzw. derer Bedürfnisse und deren Berücksichtigung.
- In meiner Rolle als Schulbegleitung der GiS habe ich eine besondere Autoritäts- und
- Vertrauensstellung. Ich versichere, dass ich diese ausschließlich zum Wohl der mir anvertrauten Kinder und Jugendlichen einsetze.
- Individuelle Grenzen der Kinder und Jugendlichen werden von mir im Rahmen des Schulkontextes respektiert.
- Mein Ziel ist es, jede Form persönlicher Grenzverletzung bewusst wahrzunehmen und angemessen darauf zu reagieren.
- Ich übernehme Verantwortung für das Wohl der mir anvertrauten Kinder und Jugendlichen. Ich gehe verantwortungsbewusst mit Nähe und Distanz um.
- Ich achte das individuelle Empfinden, die individuellen Grenzen (auch Schamgrenzen) der mir anvertrauten Kinder und Jugendlichen innerhalb der Gegebenheiten.
- Ich beziehe gegen diskriminierendes, sexistisches, rassistisches und/ oder gewalttätiges Verhalten aktiv Stellung. Dieses Verhalten wird von mir benannt und nicht toleriert; ich interveniere aktiv dagegen.
- Ich achte auf das Wohlbefinden des\*der zu begleitenden Schüler\*in. Wenn diese\*r Anzeichen von körperlicher und/ oder psychischer (auch sexueller) Gewalt signalisiert, gehe ich damit sensibel um und nehme diese ernst. Ich

treffe keine eigenen Entscheidungen, sondern bespreche das weitere Vorgehen umgehend mit meinem\*r Vorgesetzten.

- Ich verhalte mich entsprechend der geltenden Gesetze, d.h., ich wahre beispielsweise die Persönlichkeitsrechte (dagegen stehen zum Beispiel Nötigung, Körperverletzung, freiheitsentziehende Maßnahmen). Mir ist bewusst, dass jede (sexuelle und/oder gewaltvolle) Handlung dieser Art mit und an Kindern und Jugendlichen und eine diesbezügliche Ausnutzung meiner Position eine strafbare Handlung ist.
- Der Austausch von Geld, Arbeit, Waren oder Dienstleistungen für Sex, einschließlich Gefälligkeiten oder alle Formen von Demütigungen, Erniedrigungen oder ausbeuterischen Verhaltens sind untersagt.
- Sexuelle Beziehungen zwischen Mitarbeitenden der Schulbegleitung und den Hilfeempfänger\*innen – da diese auf ungleichen Machtverhältnissen beruhen – untergraben die Glaubwürdigkeit und Integrität der Arbeit der Schulbegleitung und sind strikt zu unterlassen und zu unterbinden.
- Im Konflikt- oder Verdachtsfall einer Verletzung dieses Verhaltenskodex in Form von zum Beispiel Missbrauch, Gewalt und/ oder Ausbeutung durch eine\*n Kolleg\*in der GiS informiere ich umgehend meine\*n Vorgesetzte\*n. Der Schutz der Kinder und Jugendlichen steht dabei an erster Stelle.

Ich verpflichte mich, als Schulbegleitung der GiS, meine Arbeitsweise an diesem Verhaltenskodex auszurichten und mich an diese Vorgaben zu halten.

Sollte ich mich in Einzelsituationen dazu nicht in der Lage sehen, holen ich mir Unterstützung im schulischen Umfeld oder melde mich bei meinem\*r Vorgesetzten oder auf dem Notruftelefon der Abteilung Schulbegleitung.

Dies bestätige ich mit meiner Unterschrift:

---

Ort

Datum

Unterschrift Mitarbeiter\*in

Name Mitarbeiter\*in